

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



Einreicher/zuständige Dienststelle:
65 - Tiefbauamt

DB/Vorlage Nr. **BV/1052/2013**

Datum: 24.10.2013

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Betrifft: Vorplanung Verkehrsanlage Eschenweg

Beratungsfolge:

Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt	26.11.2013	Entscheidung
---------------------------------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss Bau, Planung, Umwelt befürwortet die Vorplanung der Verkehrsanlage Eschenweg, Stand November 2013.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1 – Lageplan Ausbau der Verkehrsanlage Eschenweg
Anlage 2 – Straßenquerschnitt

Anlage 3 – Übersicht der Baukosten

Anlage 4 – Folgekostenberechnung Straßenbau

Fin. Auswirkungen: Ja: ☒ Nein: ☐					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2014	Aufwand	54.10	571100	1.667,00 €	1.022,00 €
2014	Aufwand	54.10	522100	385.000,00 €	395,00 €
2014	Ertrag	54.10	437100	917,00 €	613,00 €
2015	Aufwand	54.10	571100	6.667,00 €	4.089,00 €
2015	Aufwand	54.10	522100	295.000,00 €	1.579,00 €
2015	Ertrag	54.10	437100	3.667,00 €	2.453,00 €
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmennummer: 65060058)					
2013	Auszahlung	54.10	785200	10.000,00 €	10.000,00 €
2013	Einzahlung	54.10	688100	0,00 €	0,00 €
2014	Auszahlung	54.10	785200	190.000,00 €	112.665,00 €
2014	Einzahlung	54.10	688100	88.000,00 €	58.879,00 €
2014	Auszahlung	54.10	722100	385.000,00 €	395,00 €
2015	Einzahlung	54.10	688100	22.000,00 €	14.720,00 €
2015	Auszahlung	54.10	722100	295.000,00 €	1.579,00 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: ja: ☒ nicht erforderlich: ☐					
Erläuterung:					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: ☒ Nein: ☐					
Abstimmung erfolgte: Ja: ☒ Nein: ☐					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

1. Vorbemerkungen

Der Eschenweg befindet sich im Stadtteil Nordend und verläuft zwischen Birkenweg und

Kiefernweg. Der Eschenweg ist eine bereits endgültig hergestellte Erschließungsanlage. Er ist mit einer Schotterdeckschicht befestigt. Der Zustand ist durch Unebenheiten gekennzeichnet. Die Entwässerung erfolgt im gesamten Bereich der Straße über Versickerung. Die teilweise stark ausgefahrenen Schotterbereiche füllen sich bei Regenfällen mit Wasser. Das Regenwasser läuft von der Verkehrsfläche in die angrenzenden Bereiche und überflutet teilweise private Grundstücksflächen. Die Beleuchtung erfolgt durch eine alte Freileitungsanlage, die stark verschlissen ist und nicht mehr den technischen Anforderungen entspricht. Aus v. g. Gründen ist eine Erneuerung der Straße notwendig.

Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist der Eschenwegweg als Anliegerstraße mit Zone 30 km/h eingestuft.

Am 18.11.2013 wurde die Bürgerversammlung durchgeführt. Im Rahmen der Bürgerversammlung wurde eine Variante vorgestellt, die aus den Erfahrungen der Planungen Verkehrsanlagen Kastanienweg und Birkenweg entwickelt wurde. Die Ergebnisse der Bürgerversammlung werden im Ausschuss mündlich vorgetragen.

Die Fahrbahn soll in Betonsteinpflaster ausgebaut werden. Die Entwässerung soll über die mittig angelegte Rigole erfolgen.

Örtliche Zwangspunkte wie Grundstückszufahrten, Einfahrten anderer Anliegerstraßen und –wegen sowie insbesondere die Leitungsbestände der Versorgungsträger finden hierin Beachtung.

Auf die Erarbeitung von anderen Varianten wurde verzichtet, weil der zu überplanende Straßenraum sehr eng ist.

2. Technische Angaben zum Vorhaben

2.1	Straßen- und Wegekategorien:	ES V, Anliegerstraße
2.2	Ausbaulänge:	ca. 195 m
2.3	Ausbaubreite der Fahrbahn:	ca. 3,52 m
2.4	Ausbaufäche:	ca. 686,40 m ²
2.5	Begegnungsfall:	Pkw / Pkw
2.6	Geschwindigkeit:	30 km/h
2.7	Deckenaufbau	

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO-12) wird die Belastungsklasse 1,0 – Anliegerstraßen – festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau.

Fahrbahn:

ca. 8 cm Betonsteinpflaster
ca. 4 cm Bettung
ca. 30 cm Schottertragschicht
ca. 42 cm Gesamtaufbau

2.8 Ver- und Entsorgungsleitungen

Alle erforderlichen Umverlegungen bzw. Neuverlegungen von Leitungen und Kabeln werden vor dem Deckenschluss getätigt.

2.9 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die Straßenbeleuchtungsanlage soll erneuert werden. Es soll eine Mastaufsatzleuchte mit LED zum Einsatz kommen.

2.10 Grünanlagen

Trifft nicht zu.

2.11 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt über eine mittige Sammlung des Regenwassers in einer Pflasterrinne. Das anfallende Regenwasser soll über Straßenabläufe gesammelt und über die Rigole abgeleitet und versickert werden.

3. Realisierungszeitraum

Die Baumaßnahme soll im Juni 2014 beginnen und im September 2014 beendet sein.

4. Kostenübersicht

Straßenbau:	ca. 103.665,00 €
Straßenbeleuchtung:	ca. 19.205,00 €
Planung:	<u>ca. 19.000,00 €</u>
	<u>ca. 141.870,00 €</u>

5. Finanzierung

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2014 eingestellt.

Der Eschenweg ist eine Anliegerstraße, daher werden entsprechend der städtischen Straßenbaubeitragssatzung 60 % der Kosten von den Anliegern und 40 % der Kosten von der Stadt getragen.